

Das erste Mal

♩ = 100

A D

(Sie) Kam einst ein Wan - drer hier vor - bei, es

3 A D

war im schö - nen Mo - nat Mai. Der

5 G D

woll - te mit mir tan - zen geh'n, im

7 A D

Dor - fe wo die Lin - den steh'n.

2. (Er) Du schöne Maid im Garten dort, komm folge mir doch in den Ort.
/: Im Dorfe sind die jungen Leut', beim Tanze auf dem Platze heut. :/ (Wdh. Beide)
3. (Sie) Ei, Wanderer, mag mit dir geh'n, das Leben ist ja heute schön.
/: Drum führe mich zum Tanze fort und führe mich im Reigen dort. :/ (Wdh. Beide)
4. (Er) So nahm das Mädchen ich nun mit, im Dorfe spielte die Musik.
/: Wir sangen froh bei jungem Wein und tanzten in den Abend 'rein.:/ (Wdh. Beide)
5. (Sie) Er führte mich im Sauseschritt, die weiten Röcke flogen mit.
/: Und als vorbei die letzte Rund, da küsste er mich auf den Mund.:/ (Wdh. Beide)
6. (Er) Ja Maid Du willst gefallen mir, drum lass uns gehen nun zu Dir.
/: Im Frühjahr blühet alles auf, da nimmt die Liebe ihren Lauf. :/ (Wdh. Beide)
7. (Sie) So kam der Bursche mit zu mir, die Eltern waren grad nicht hier.
/: Er zeigte mir die Liebe dann, wie noch kein andrer es getan. :/ (Wdh. Beide)
8. (Er) Das Mädchen war begierig sehr, doch Euch erzähle ich nicht mehr.
/: Der Morgen der kam schnell heran, da zog ich meiner Wege dann. :/ (Wdh. Beide)
9. (Sie) Am andern Morgen war er fort, ich fand nur eine Nachricht dort.
/: Die Nacht mit Dir die war ja schön, doch muss ich weiter wandern geh'n. :/ (Wdh. Beide)